



Landtagswahl 2021 – Kreiswahlausschuss stellt amtliches Endergebnis fest

23. März 2021

LANDKREIS KONSTANZ – Am Donnerstag, 18. März 2021, tagte der Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 56 (Konstanz) und 57 (Singen) und stellte in öffentlicher Sitzung das amtliche Endergebnis fest.

Der Kreiswahlausschuss hat unter dem Vorsitz von Landrat und Kreiswahlleiter Zeno Danner einstimmig das amtliche Endergebnis der beiden Wahlkreise festgestellt. Ein Bericht über die Prüfung der Niederschriften aus den einzelnen Wahlbezirken in den Städten und Gemeinden (Wahlkreis Konstanz: 124, Wahlkreis Singen: 158) ergab nur wenige Feststellungen, die eine Korrektur der vorläufigen Ergebnisse vom Wahlabend erforderlich machten. Dies wurde in wenigen Einzelfällen erforderlich, weil einige für ungültig erklärte Stimmzettel für gültig erklärt werden mussten. Im Wahlkreis Konstanz gewannen die GRÜNEN eine Stimme hinzu, die FDP drei Stimmen. Im Wahlkreis Singen ging eine zusätzliche Stimme an die WIR-Partei.

Im Anschluss an die Sitzung gingen die Niederschriften an die Landeswahlleitung, der Landeswahlausschuss stellt am 1. April 2021 das Endergebnis und die gewählten Bewerber fest. Nach den Feststellungen des Kreiswahlausschusses ist nicht damit zu rechnen, dass sich bei den bereits bekannten Mandatsträgern aus den beiden Wahlkreisen noch Änderungen ergeben werden. Nach der Sitzung des Landeswahlausschusses wird das Ergebnis mit Sitzverteilung und gewählten Bewerbern im Staatsanzeiger veröffentlicht.

Landrat und Kreiswahlleiter Zeno Danner bedankte sich bei allen Wählerinnen und Wählern, den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den Städten und Gemeinden sowie den Wahlprüferinnen und -prüfern: „Danke dafür, dass Sie Ihr Wahlrecht wahrgenommen haben. Den engagierten Helferinnen und Helfern vor Ort gilt mein besonderer Dank, denn sie haben ihre Zeit für das wichtige Ehrenamt zur Verfügung gestellt.“

(Textende)